

San Jose den 11^{ten} April 1892

Mein Lieber Mutter

Die künigige weisheit
das wurdigt mich
Liebe Mutter dem
unverändert in dem
Leben das guetig.

Ich kenne es denn
glauben, ich fahre in
mich, die weisheit
zu fahre in mich
leben, oder jetzt ist
alla hoffnung wahr.

Ich fahre furch mich
letzten Leben, den 29^{ten}
Juni, zwei tage vor
für die Anst. Ich fahre
mich vorzum Gedrucken

Frey und Neyst bei fuch,
nimm yonzen wofen. Ich
fühlte es sehr atmen
bei fuch wogging.

Nimm Liebes Morten
höfste dich, die yung
und wofen, auf dem
Magen, den wir alle
nehmen, zu nimm
bey dem Malt.

Die Flonung und Loben
haben das größte mit
leid mit uns, und das
von man fagen.

Nimm will ich die wofen
was ich danken wird von
besten für dich sein,
Du hast jetzt ganz
kein da. Nachkrieger
das man mit das Land

und ziele nach Maltens-
feld zu der flieberbach, im
falle das Du Druck
folgt werden, dann
sagt Du immer das
dich wogging.

Wir sind alle yung und
wofen, die Flonung fast jedem
Frey zu. Die fiele, wofen
alle unglück ist. wenn
sie veltur wird dann soll
sie nimm die fiele
bepfehen und die fiele
haben.

Dieser wir bald nimm
Dann mit der fiele

Fofen
Jofen